

65. Das zerbrochene Ringlein.

Joseph von Eichendorff 1809. (1812.)

Mässig langsam.

Nach der Mel. von Friedrich Glück. (1814.)

p

1. In ei - nem kü - len Grun - de, da geht ein Müh - len -
 2. Sie hat mir 'Treu' ver - spro - chen, gab mir ein'n Ring da -
 3. Ich möcht' als Spiel - mann rei - sen weit in die Welt hin -

p

1. rad; — mein' Liebste ist verschwun - den, die dort ge - woh - net hat; — mein'
 2. bei; — sie hat die Treu ge - bro - chen, mein Ringlein sprang ent - zwei; — sie
 3. aus, — und sin - gen mei - ne Wei - sen, und gehn von Haus zu Haus; — und

cresc. *dim.*

1. Lieb - ste ist ver - schwun - den, die dort ge - woh - net hat. —
 2. hat die Treu' ge - bro - chen, mein Ring - lein sprang ent - zwei. —
 3. sin - gen mei - ne Wei - sen, und gehn von Haus zu Haus. —

cresc. *dim.*

4. Ich möcht' als Reiter fliegen wohl in die blut'ge Schlacht, zum stille Feuer liegen im Feld bei dunkler Nacht.!

5. Hör' ich das Mühlrad gehen: ich weiss nicht, was ich will - Ich möcht' am liebsten sterben, da wär's auf einmal still!:

Das zerbrochene Ringlein.

JOSEPH VON EICHENDORFF, 1809.

FRIEDRICH GLÜCK, 1814.

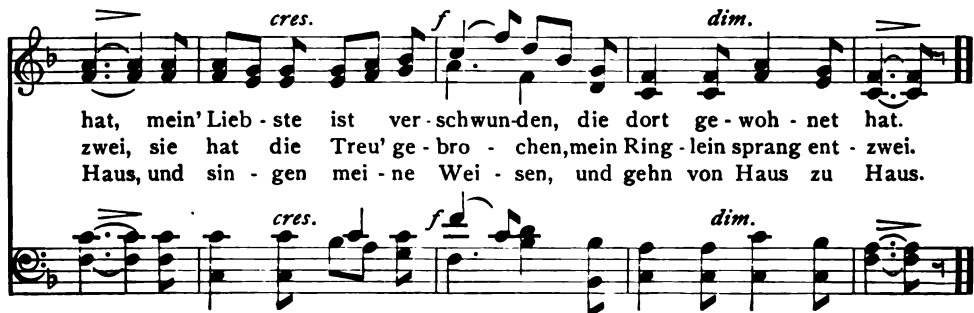
Langsam.



1. In ei - nem küh - len Grun - de,* da geht ein Müh - len -
 2. Sie hat mir Treu' ver - spro - chen, gab mir ein'n Ring da -
Rascher (mf) 3. Ich möcht' als Spiel - mann rei - sen weit in die Welt hin -



rad; mein' Lieb - ste ist ver - schwun - den, die dort ge - woh - net
 bei, sie hat die Treu' ge - bro - chen, mein Ring - lein sprang ent -
 aus, und sin - gen mei - ne Wei - sen, und gehn von Haus zu



cres. *f* *dim.*
 hat, mein' Lieb - ste ist ver - schwun - den, die dort ge - woh - net hat.
 zwei, sie hat die Treu' ge - bro - chen, mein Ring - lein sprang ent - zwei.
 Haus, und sin - gen mei - ne Wei - sen, und gehn von Haus zu Haus.

cres. *f* *dim.*

Rascher (f)

4 Ich möcht' als Reiter fliegen
 Wohl in die blut' ge Schlacht,
 Um stille Feuer liegen
 Im Feld bei dunkler Nacht.

Langsam (pp)

5 Hör' ich das Mühlrad gehen:
 Ich weiss nicht, was ich will—
 Ich möcht' am liebsten sterben,
 Da wär's auf einmal still.

•Tal.